

# **Benutzerhandbuch zu Unica Version 12.1 JDBC-Connector**



# Contents

|   |          |
|---|----------|
| <b>Chapter 1. Übersicht.....</b>                                  | <b>1</b> |
| <b>Chapter 2. Voraussetzungen.....</b>                            | <b>2</b> |
| <b>Chapter 3. Konfiguration.....</b>                              | <b>3</b> |
| <b>Chapter 4. Verbindung testen.....</b>                          | <b>4</b> |
| <b>Chapter 5. Prozessfeld- oder Touchpoint-Konfiguration.....</b> | <b>5</b> |
| <b>Chapter 6. Ereignisverfolgung.....</b>                         | <b>7</b> |

# Chapter 1. Übersicht

Sie können den JDBC-Connector verwenden, um Datenbankoperationen wie `insert`, `delete`, `update` und `upsert` durchzuführen. Sie können auch SQL-Abfragen ausführen.

Führen Sie den JDBC-Connector von Unica Journey aus, der eine Liste hochgeladener Daten verwaltet. Eine Antwort wird an die Kafka-Position zurückgesendet, die Felder wie `status`, `timestamp`, `errormessage` und `IDENITITY`, enthält, die in der Eingabe enthalten sind.

# Chapter 2. Voraussetzungen

Um den JDBC-Connector zu verwenden, muss Ihr System die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Datenbankversion und Treiber, die den JDBC-Connector unterstützen.
- Datenbanktreiber, die den Spezifikationen von JDBC 4.2 oder höher entsprechen.
- Je nach Installationsordner sollten die Treiber an der entsprechenden Position abgelegt werden. Platzieren Sie je nach Datenbank die entsprechende Datei `JARS` innerhalb des `com.hcl.hip.adapters.m4jdbc` Ordners. Treiber sind nicht im Unica Link Installationspaket enthalten.

# Chapter 3. Konfiguration

Wenden Sie sich zur Verwendung des JDBC-Connectors an Ihren Unica -Administrator. Der Administrator wird eine Verbindung für Sie konfigurieren.

Um eine Verbindung zu konfigurieren, muss der Unica-Administrator ein paar Verbindungseigenschaften konfigurieren. Die Verbindungseigenschaften sind in der folgenden Tabelle aufgelistet:

**Table 1. Verbindungseigenschaften zum Konfigurieren eines JDBC-Connectors**

| Eigenschaften | Beschreibung  |
|---------------|---|
| URL           | Die URL, die zur Herstellung der Verbindung zur Datenbank verwendet wird. |
| Username      | Benutzername der Datenbank, auf der Sie die Operation ausführen möchten.  |
| Password      | Kennwort der Datenbank, auf der Sie die Operation ausführen möchten.      |

 **Note:**

- Um eine Aktualisierungsoperation an einem Datensatz in der Datenbanktabelle durchzuführen, benötigen Sie einen Primärschlüssel (der Primärschlüssel ist eine Spalte oder ein Satz von Spalten, deren Werte jede Zeile in der Tabelle eindeutig identifizieren) in der Tabelle, der bei der Aktualisierung des vorhandenen Datensatzes in der Tabelle hilft.
- JDBC-Connector hat die Stapelgröße 10, jeder Stapel enthält 10,000 Datensätze.
- JDBC-Connector unterstützt Unica Journey und nicht Unica Campaign .
- Protokolle werden generiert und an der zugewiesenen Position gespeichert.

# Chapter 4. Verbindung testen

Gehen Sie wie folgt vor, um die Datenbankverbindung zu testen:

1. Klicken Sie auf **Test**.

Das System ruft einen Abfragevorgang auf dem JDBC-Connector auf, um zu prüfen, ob die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- der Server ist erreichbar.
- Die Verbindungsparameter sind gültig.

2. Wählen Sie zum Erstellen einer Verbindung JDBC-Verbindung für den Verbindungstyp aus.

3. Wählen Sie die Details aus und geben Sie die Berechtigungsnachweise zum Testen der Verbindung an.

# Chapter 5. Prozessfeld- oder Touchpoint-Konfiguration

| Eigenschaften          | Beschreibung  |
|------------------------|---|
| Operation              | So wählen Sie die Betriebssystemtabelle oder die benutzerdefinierte SQL-Abfrage aus (Tabelle / Benutzerdefiniertes SQL).  |
| Write Mode (Table)     | Welche Art von Modus wir über die Datenbank ausführen wollen. Beispiele: <code>insert</code> , <code>update</code> , <code>delete</code> oder <code>upsert</code> . Eine ähnliche Abfrage wird über die Datenbank ausgeführt.           |
| Catalog (Table)        | Hilft bei der Auswahl des in der Datenbank vorhandenen Katalogs. Abhängig von den Datenbank, wie der Katalog erstellt und verwendet wird (je nach JDBC-Treiber, Schema, Katalog oder sowohl Schema als auch Katalog sind erforderlich). |
| Schema (Table)         | Abhängig von der Datenbank und dem ausgewählten Schema, das in der Datenbank vorhanden ist (je nach JDBC-Treiber ist das Schema, der Katalog oder sowohl Schema als auch Katalog erforderlich).   |
| Table (Table)          | Wählen Sie die Tabelle aus, in der die Operation ausgeführt werden muss.  |
| SQL Query (Custom SQL) | Hilft beim Schreiben komplexer Abfragen. Sie können die in "{}" eingeschlossenen Variablen übergeben, die auf dem Zuordnungsbildschirm sichtbar sind.   |

Im Falle einer Tabellenoperation wird der Bildschirm für die Feldzuordnung auf der Grundlage des ausgewählten Tabellentyps generiert, und im Falle einer Operation vom Typ "Benutzerdefiniertes SQL" wird der Bildschirm für die Feldzuordnung auf der Grundlage der im Textfeld "Benutzerdefiniertes SQL" innerhalb von {} übergebenen Variablen generiert.

| <b>Feldname</b>               | <b>Beschreibung</b>   |
|-------------------------------|---|
| Table - dynamisches Feld      | Dies hängt von der Tabelle ab, die im Aktionsbildschirm ausgewählt wurde, und dementsprechend werden Felder gemäß den in der Datenbanktabelle vorhandenen Spalten angezeigt. Es gibt weitere Details, die mit den Spaltennamen angezeigt werden, wie Beschreibung, Datentyp und Länge des Feldes in der Datenbank.  |
| Custom SQL - dynamisches Feld | Felder, die als Variable übergeben werden, die in "{}" eingeschlossen sind, sind im Zuordnungsbildschirm sichtbar und die Eingabe wird entsprechend übergeben. Felder, die als Variable eingeschlossen in "{}" übergeben werden, sind im Zuordnungsbildschirm sichtbar und die Eingabe wird entsprechend übergeben. |



# Chapter 6. Ereignisverfolgung

Der JDBC-Connector stellt als Eingabe Felder bereit, die in der Datenbank vorhanden sind, und führt mithilfe der Eingabedatei Operationen über die Datenbank aus.

Antworten werden für jeden Datensatz mit einer Beschreibung basierend auf der endgültigen Antwort generiert.

Die Antwort enthält die folgenden Details:

- Status
- TimeStamp
- ErrorMessage
- Identity field